

Jahresbericht 2022



K.I.D.I. Kinder und Armenhilfe e.V.

Share Love, Uplift Africa



Aktivitäten

- Medizinische Hilfe
- Schul- und Ausbildungsprojekte
- Entwicklungshilfe
- Auslandshilfe für Afrika
- Individual Afrika Reisen
- Austauschprogramme f. Schüler



Jahresbericht 2022

Inhaltsverzeichnis

1. Afrikaforum Bayern 2022	Seite 3
2. Tigithi Bildungsinstitut	Seite 11
3. Investition in Bildung	Seite 40
4. Projekte für Frauen und Mädchen	Seite 67
5. Medizinische Einsätze	Seite 77
6. Humanitäre Hilfe während der Hungersnot	Seite 83
7. Indonesien-Projekt	Seite 92
8. Die Reise nach Kenia (Give and take)	Seite 97
9. Words from the Editor	Seite 126
10. Danksagung	Seite 129

Afrikaforum Bayern 2022



K.I.D.I. hat am Afrikaforum Bayern in Augsburg mitgewirkt.

Afrika - ein Kontinent der Chancen und der Zukunft.

Afrika darf nicht zurück gelassen werden.

Afrikaforum Bayern 2022



„Wir wollen nicht über Afrika, sondern mit Afrika sprechen“, sagte Melanie Huml, Bayerns Staatsministerin für Europaangelegenheiten und Internationales.

Afrikaforum Bayern 2022



Mit S.E. Albert M. Muchanga (re.), Vertreter der Afrikanischen Union, Addis Abeba, Äthiopien

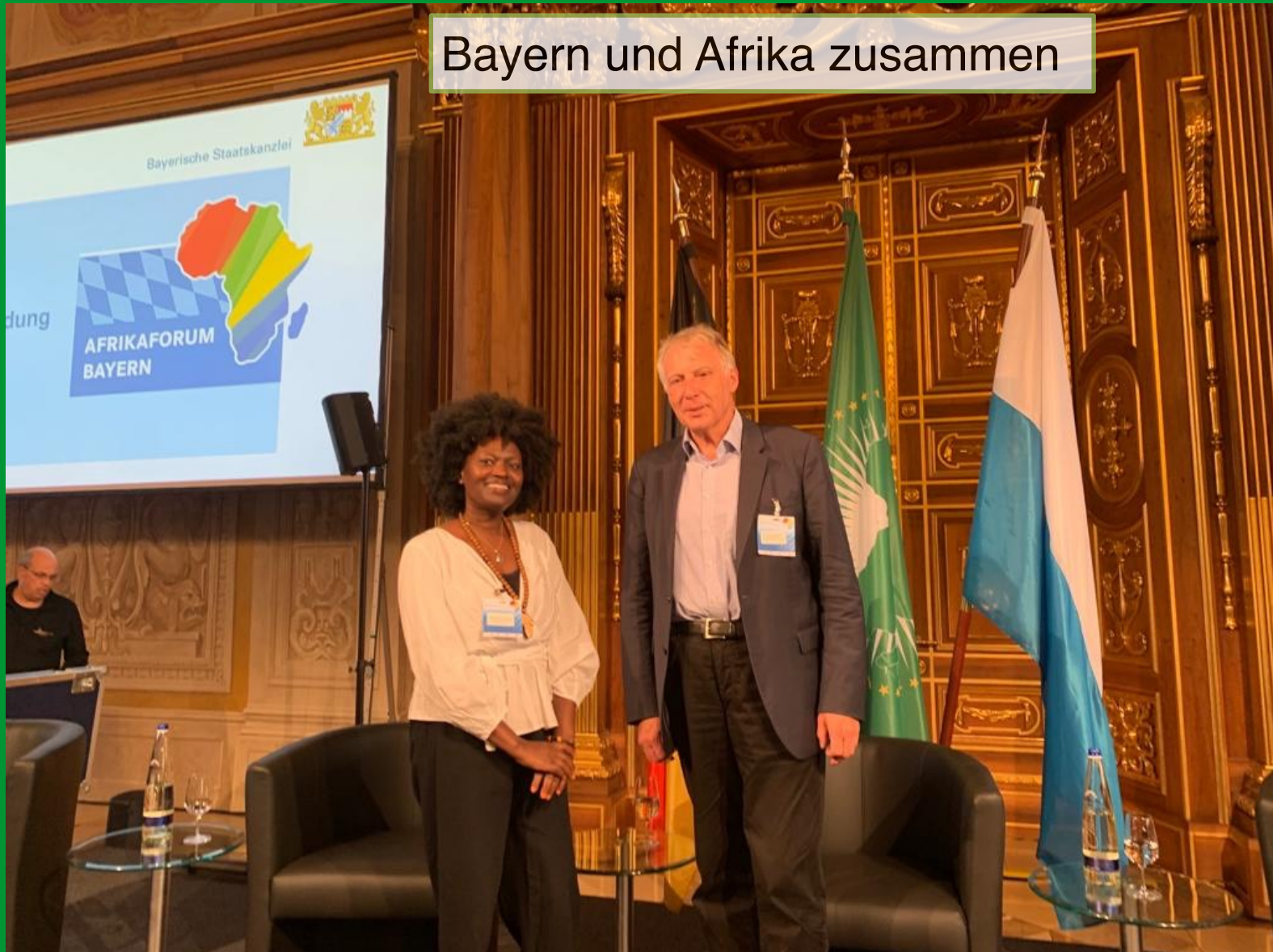
Afrikaforum Bayern 2022



Cheikh Tidiane Sall,
Botschafter der
Republik
Senegal

Afrikaforum Bayern 2022

Bayern und Afrika zusammen



Afrikaforum Bayern 2022

Teilnehmer aus Ägypten



Afrikaforum Bayern 2022



Firmenchefinnen aus Rwanda
in Bayern

Afrikaforum Bayern 2022



Bayern fördert die duale Berufsausbildung für Bewerber aus Afrika. Das ist eine langfristige Investition.

Tigithi Bildungsinstitut

Überraschungsbesuch während der Regenzeit in Tigithi



Tigithi Bildungsinstitut



Die Tigithi-Grundschule sendet
liebe Grüße an Euch alle!

Tigithi Bildungsinstitut

Treffen mit der Initiativgruppe der Eltern



Tigithi Bildungsinstitut

Offene Diskussion
mit Lehrern, Eltern
und
Klassensprechern.
Die Räumlichkeiten
sind wegen des
großen Andrangs zu
klein geworden.



Tigithi Bildungsinstitut



Die alten Schulgebäude werden immer noch genutzt, da während der Corona-Krise viele Menschen aus der Stadt in das Dorf gezogen sind.

Tigithi Bildungsinstitut



Auch wenn die Klassenzimmer renoviert werden müssen, ist es oberste Priorität, dafür zu sorgen, dass alle Schüler während der Dürreperiode zumindest eine Mahlzeit am Tag in der Schule erhalten.

Tigithi Bildungsinstitut

Diskussion über die Gefahren des Klimawandels und mögliche Lösungen.



Tigithi Bildungsinstitut



Glückliche Kinder nach dem Mittagessen in der Schule. Die Schüler und Schülerinnen bringen ihre eigenen Behälter mit, um die Umwelt nicht mit unnötigem Müll zu belasten.

Tigithi Bildungsinstitut

Schüler helfen mit, Bäume zu pflanzen. Es sind einheimische Baumsorten - auch das ein Beitrag zu nachhaltigem Wirtschaften.



Tigithi Bildungsinstitut



Die Kinder sollen früh lernen, sich um ihre Umwelt zu kümmern.



Tigithi Bildungsinstitut



Jedes Kind pflanzt seinen eigenen Baum.

Tigithi Bildungsinstitut



Der allererste Besuch meiner Tochter Daktari
Melissa - die Freude war groß.

Tigithi Bildungsinstitut



Tigithi Bildungsinstitut

Die Klassenzimmer sind renovierungsbedürftig. In den Wänden haben sich auch Parasiten eingenistet.



Tigithi Bildungsinstitut

Ein Software-Ingenieur,
Ian aus Deutschland,
zeigt den Kindern
mögliche
Bildungswege auf.



Tigithi Bildungsinstitut

Die Schulleiterin mit Ingenieur Ian und meiner Tochter Melissa.



Tigithi Bildungsinstitut



Die Kinder, die an den letzten sogenannten 8-4-4-Prüfungen im Jahr 2022 teilgenommen haben. 8-4-4 bedeutet: 8 Jahre Grundschule, 4 Jahre weiterführende Schule, 4 Jahre Universität. Das System wurde nun aber geändert. Dies war der letzten Jahrgang nach dem alten System.

Tigithi Bildungsinstitut

Melissa ist Ärztin und damit ein großes Vorbild für viele Mädchen.



Tigithi Bildungsinstitut



Unvergessliche Erlebnisse

Tigithi Bildungsinstitut

Kinder führen stolz vor, was sie können.



Tigithi Bildungsinstitut



Die Klassen sind zu groß, wir brauchen mehr Räume.

Tigithi Bildungsinstitut



Tigithi Bildungsinstitut

Die SchülerInnen der Tigithi Primary School besuchen die nur 500 Meter entfernte Tigithi Berufsschule.



Tigithi Bildungsinstitut

COURSES OFFERED

CARPENTRY & JOINERY

WELDING & FABRICATION

MASONRY(building tech.)

MOTOR VEHICLE TECH.

GARMENT MAKING

ELECTRICAL INSTALLATION

HAIR DRESSING & BEAUTY THERAPY

FOOD PRODUCTION(CATERING)

COMPUTER STUDIES

PLUMBING(WATER SYSTEMS)

REGISTRATION IS ON GOING

PLEASE CONTACT THE MANAGEMENT FOR MORE INFORMATION



Die Berufsschule bietet eine breite Palette von Ausbildungen, unter anderem eine Bäckerei, die auch Catering anbietet. Das verdiente Geld wird für den Unterhalt der Berufsschule verwendet.

Tigithi Bildungsinstitut

Wir ermöglichen es auch jungen Menschen, die Freiwilligendienste leisten möchten, in Tigithi mitzuarbeiten. Rechts im Bild ist eine junge Frau vom Dorf zu sehen.



Wie kommt das Brot zu den Kunden? Junge Männer liefern das Brot mit Motorrädern an Familien aus. Die Motorräder wurden durch Mikrokredite angeschafft. Durch dieses „Bread on bikes“-Modell werden Arbeitsplätze in der Gemeinde geschaffen.



Tigithi Bildungsinstitut

Alle Zahlungen werden bargeldlos per Mobiltelefon über das in Kenia entwickelte Mpesa-System abgewickelt, um Korruption und Raubüberfälle zu vermeiden. Das System ist transparent, die Buchhaltung kann gut überprüft werden. Junge Menschen können lernen, was es braucht, um sich selbstständig zu machen.



Tigithi Bildungsinstitut



Das Tigithi Bildungsinstitut liegt rund 150 Kilometer nördlich von Nairobi. Man braucht geländetaugliche Fahrzeuge. Auf der Strecke von der 20 Kilometer entfernten Stadt Nanyuki nach Tigithi fährt man am Fuß des Mount Kenia entlang. Der Ausblick ist unbeschreiblich schön.



Tigithi Bildungsinstitut



Austausch mit jungen Menschen über Führungsqualitäten, Verantwortlichkeiten und Lebenskompetenzen. Unser Ziel ist es, ihnen Wege hin zur Selbstständigkeit aufzuzeigen.

Tigithi Bildungsinstitut

Auch dies ist wichtig: Wir werben auch dafür, ehrenamtliche Tätigkeiten zu übernehmen, wie etwa hier. In dem alten Schulgebäude wird kostenloses Essen für Bedürftige ausgegeben. Auch werden Bäume gepflanzt. All das trägt dazu bei, die Dorfgemeinschaft zu stärken.



Investition in Bildung

In Zusammenarbeit mit dem Senator des Bezirks Nyeri, Wamatinga, wurden Kinder aus sehr armen Verhältnissen aus dem Dorf nach Nairobi eingeladen. Diese Kinder hatten das Dorf zuvor noch nie verlassen. Sie besuchten das Nationalmuseum und das Parlament in Nairobi. Ziel dieser Reise war es, die Kette der Armut zu durchbrechen, indem man ihnen den Horizont öffnet.



Investition in Bildung



Investition in Bildung



Der Besuch des Nationalmuseums wird ihnen für immer in Erinnerung bleiben.

Investition in Bildung

„Madam Naomi“, wie die Kinder sie nennen, hält eine Motivationsrede. Wir bringen die am besten qualifizierten Personen aus der Gemeinschaft - hier ein Senator aus dem Parlament - als Rollenmodell mit den Kindern zusammen.



Investition in Bildung



Mädchen haben ein Vorbild, zu dem sie immer aufschauen können: "Madam Naomi" aus Deutschland.

Investition in Bildung

Anschließend wurden die Kinder zu einem prestigeträchtigen Mittagsbuffet im Stadtteil Karen, dem reichsten in Nairobi, eingeladen. Das Büfett wurde im Garten des Luxusanwesens eines Politikers serviert.



Investition in Bildung



Wer ein Entwicklungsprojekt zum Erfolg führen will, muss gute Beziehungen zur Gemeinde pflegen. Es braucht auch eine gute, offene Kommunikation zwischen der Regierung und der Gemeinde. Wir waren hier eine Art Brückenbauer zwischen Gemeinde, den Schülern und ihren Eltern. Jetzt können sich die Kinder in dem Ort Enkereri, einer Masai-Gemeinde in der Nähe von Masai Mara, über moderne Klassenräume und nagelneue Schlafsäle freuen. Mehr Kinder gehen zur Schule, und die Mädchen werden vor Frühverheiratung geschützt. Die Gemeinde muss sich um die Grundstücke kümmern und bereit sein, Verantwortung zu übernehmen - auch gegenüber Politikern, die solche Projekte gerne für ihre Zwecke nutzen wollen.

Investition in Bildung



Das K.I.D.I.-Team und die Lehrkräfte

Investition in Bildung



Überwachung beim Bau der Schlafräume der Schule

Investition in Bildung



Wichtig ist auch, dass die Einheimischen die Hauptarbeitskräfte bei den Projekten eingesetzt werden.

Investition in Bildung



Die neuen Wohngebäude der Schule

Investition in Bildung



Waschbecken in
den Schlafsälen

Investition in Bildung



Energiesparende Kochstelle und
Schulspeisesaal

Investition in Bildung



Schulbibliothek und
Klassenzimmer

Investition in Bildung



Hygiene-Unterricht

Investition in Bildung

Eines der Klassenzimmer -
immer noch voll, aber viel neuer.



Investition in Bildung

Die Kinder sind sehr glücklich, Zeit mit ihrem Vorbild „Madam Naomi“ und ihrer Tochter, der Ärztin Melissa, zu verbringen.



Investition in Bildung



Enkereri Primary School - Klasse 8

Investition in Bildung



Viele dieser Kinder würden gerne eines Tages wie Melissa in Deutschland Medizin studieren.

Investition in Bildung



Tanzvorführung: Wir lassen die Kinder ihr Potenzial erforschen, um zu ihrer persönlichen Entwicklung beizutragen. Es stärkt das Selbstwertgefühl der Mädchen.

Investition in Bildung



„Madam Naomi“ wird befragt.

Investition in Bildung



Die Kinder konnten nicht verstehen, warum die Tochter von „Madam Naomi“ so weiß ist.

Investition in Bildung



Wir sprachen über die Vorteile von Bäumen und darüber, wie man die natürlichen Ressourcen erhalten kann. Vor allem waren wir uns einig, dass im Naturschutzgebiet Masai Mara kein Plastik erlaubt ist.

Investition in Bildung



Die offizielle Einweihung der Wohnheime - hier das für Mädchen - wurde am 20. Juni 2022 von den Sponsoren mit einer großen Feier begangen.

Investition in Bildung



Dies ist das Schlafgebäude für die Jungs.

Investition in Bildung



Auch für die
Sponsoren war das ein
bewegender Moment.

Investition in Bildung



Im Namen der Enkereri-Gemeinschaft, der Lehrer und der Kinder möchten wir diese Gelegenheit nutzen, um den Sponsoren dieses großen Projekts zu danken. Die K.I.D.I.-Vertreter haben den Stimmlosen zu einer Stimme verholfen, insbesondere für die Frauen und Kinder in der Masai-Gemeinschaft, vom Beginn dieses Projekts bis zum Ende mit „Madam Naomi“.

Projekte für Frauen und Mädchen



Das Wissen der Großmütter ist wichtig. Wir stellen sicher, dass sie vollständig in die Frauen-Mädchen-Projekte integriert werden, vor allem dort, wo es keine Ärzte für unzureichendes Wissen gibt.

Projekte für Frauen und Mädchen



Gemeinsam sind die Frauen
im Dorf stärker.



Projekte für Frauen und Mädchen



Dank an eine großartige Frau: Sie hat, als viele hungerten, für die Familien gekocht.

Projekte für Frauen und Mädchen



Die Empfänger von Mikrokrediten sind meist Frauen. Sie erhalten das Kapital, um Kleingewerbe in ihrem Dorf zu gründen.

Projekte für Frauen und Mädchen



Die Frauen bedanken sich bei K.I.D.I. und erzählen, wie die kleinen Unternehmen ihnen geholfen haben, ihr Leben in den Dörfern zu verbessern.

Projekte für Frauen und Mädchen



K.I.D.I. unterstützt Frauenprojekte, die nachhaltig und umweltfreundlich sind, wie dieses. Eine Frauengruppe stellt Einkaufskörbe aus lokalem Material (Sisal) her. In Kenia dürfen keine Plastiktüten verwendet werden.

Projekte für Frauen und Mädchen



Weitergabe des Wissens der Einheimischen von einer Generation zur anderen. Hier lernt eine junge Frau, Einkaufskörbe zu flechten. Sisal ist ein Naturprodukt. Die Frau hat damit eine Erwerbsgrundlage. Auch so wird Gesellschaft stabilisiert.



Projekte für Frauen und Mädchen



Ärztin Melissa mit Masai-Frauen. Hier werden Informationen über Geburtshilfe ausgetauscht. Wichtig ist aber auch, dass man eine Verbindung herstellt. Dazu gehört etwa auch ein Gespräch über die Schönheit der Frauen in Kenia.

Projekte für Frauen und Mädchen



Frauen in Afrika lachen viel, wenn sie zusammen sind. Bei der Herstellung der Schmuckstücke werden die Sorgen im Dorf besprochen und eine Lösung gefunden.

Projekte für Frauen und Mädchen



Um die Frauen in Afrika zu verstehen, müssen wir wissen, warum sie so leben, wie sie leben. Eine Frau erzählte uns, dass sie den von Sponsoren finanzierten Brunnen nicht gerne benutzt. Warum? Er hat sie einsam gemacht. Sie vermisste die Zeit, in der sie mit anderen Frauen am Fluss Wasser holen und über Familienangelegenheiten sprechen konnte. Das war ein Rückzugsort, auch vor ihren eigenen Männern. Die Frau empfand den Fluss als ihren heiligen Ort, der nie ersetzt wurde.

Medizinische Einsätze



Die Grundversorgung chronisch kranker Menschen vor allem in abgelegenen ländlichen Regionen wird durch unsere Organisation sichergestellt.

Medizinische Einsätze



Besuch eines unheilbar kranken Patienten zu Hause in einem ländlichen Gebiet.

Medizinische Einsätze

In den Dörfern werden Menschen mit Behinderungen meist als Ausgestoßene angesehen. Unsere Organisation macht es möglich, dass diese Menschen vollständig in die Familien integriert werden. Die größte Herausforderung ist, wenn die Familie selbst um ihre Grundbedürfnisse kämpfen muss. Aus diesem Grund haben wir in Tigithi ein spezielles Klassenzimmer eingerichtet, in dem Kinder (oder junge Erwachsene bis 25) mit besonderen Bedürfnissen von klein auf lernen, wie sie sich im Alltag selbst helfen können. Wir tun unser Bestes und lassen Gott den Rest tun.



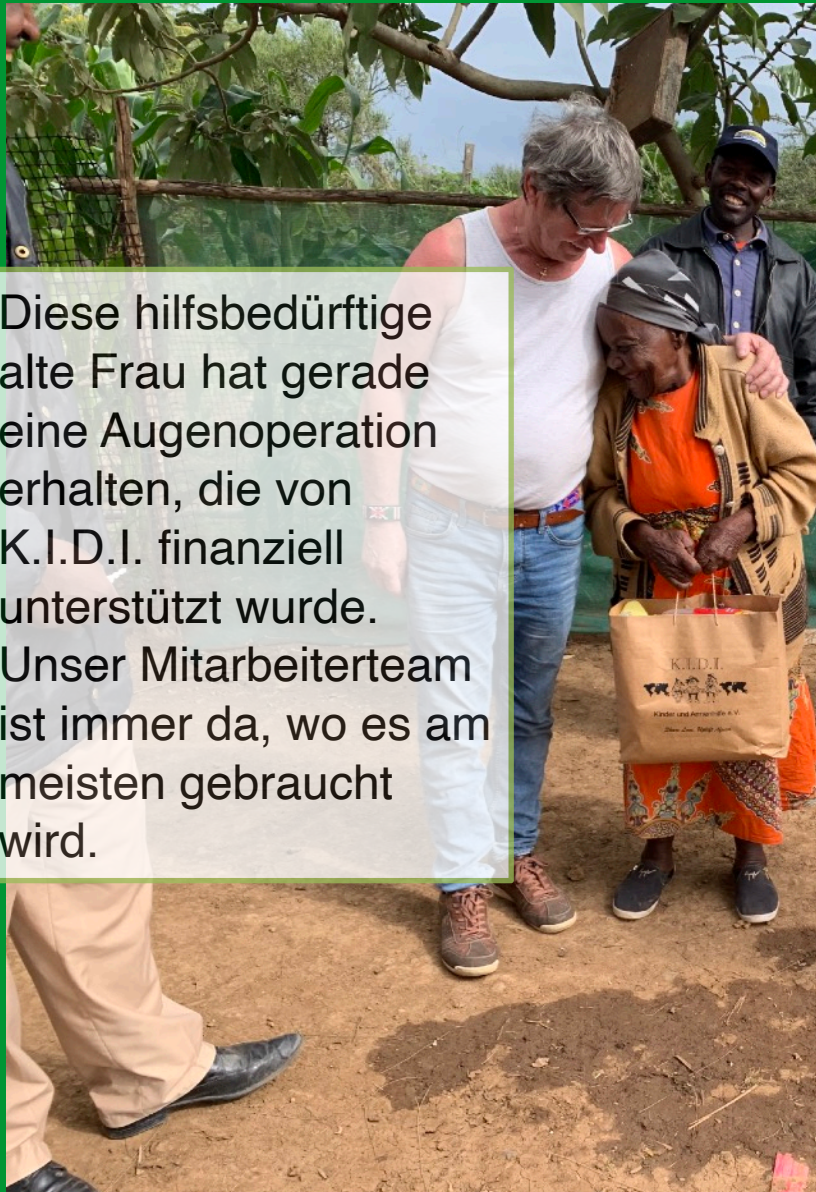
Medizinische Einsätze



Eine demente Mutter,
deren Betreuer der Sohn
ist. Auch er braucht
Unterstützung.

Medizinische Einsätze

Diese hilfsbedürftige alte Frau hat gerade eine Augenoperation erhalten, die von K.I.D.I. finanziell unterstützt wurde. Unser Mitarbeiterteam ist immer da, wo es am meisten gebraucht wird.



Medizinische Einsätze

Die Patienten wissen unsere Erfahrung in der häuslichen Pflege sehr zu schätzen, weshalb wir sie ab und zu besuchen, um ihnen zu versichern, dass wir für sie da sind, auch in den schwierigsten Zeiten wie während der Dürre.



Humanitäre Hilfe während der Hungersnot

Die immer noch anhaltende Dürreperiode ist weiter die schwierigste Zeit für unsere Organisation. Die finanziellen Ressourcen sind knapp, weil auch Sponsoren während der Corona-Zeit finanziell in Bedrängnis gerieten. Die Gemeinden vor Ort können ihren Anteil an der Finanzierung der Projekte oft nicht mehr tragen.



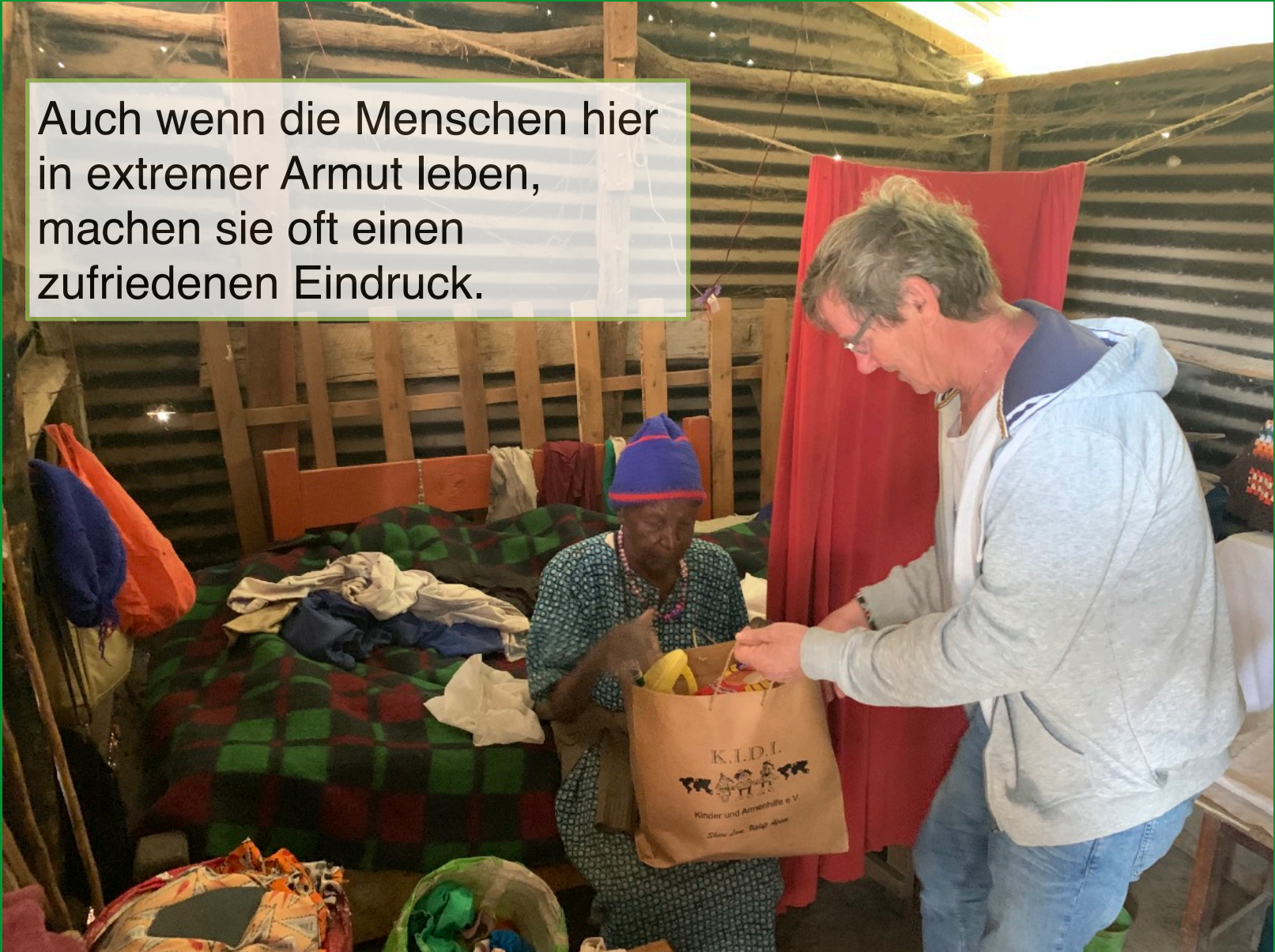
Hungersnot humanitäre Hilfe



Die Gemeinschaft ermittelt, wer die Bedürftigsten sind. Unsere Aufgabe ist es, die konkreten Hilfen zu organisieren und auch zu finanzieren. Wir müssen uns auch darum kümmern, dass die Bedürftigen diesen Hilfen auch wirklich erhalten. Wir sorgen dafür, dass diese Menschen das ganze Jahr über versorgt sind. Wir beziehen dabei die Einheimischen, die Sponsoren, die Kirchen wie auch die Initiativgruppen der Gemeinschaft ein.

Humanitäre Hilfe während der Hungersnot

Auch wenn die Menschen hier in extremer Armut leben, machen sie oft einen zufriedenen Eindruck.



Humanitäre Hilfe während der Hungersnot



Humanitäre Hilfe während der Hungersnot

Davor und danach: Diese Frau wirkte sehr einsam, als wir kamen. Sie freute sich sehr über die Unterstützung.



Humanitäre Hilfe während der Hungersnot



Viele Menschen leben unter ärmlichsten Umständen, aber sie haben sich eingerichtet. Wir machen ihr Auskommen ein bisschen besser, wenn wir ihnen helfen können.

Humanitäre Hilfe während der Hungersnot



Humanitäre Hilfe während der Hungersnot



Unser Ziel ist es, dass die Kinder in den Pflegefamilien glücklich und gut versorgt sind. Sie können ohne Diskriminierung in einer strukturierten afrikanischen Familie aufwachsen.



Humanitäre Hilfe während der Hungersnot

Die Großmutter ist wie früher die Hauptpflegerin der Familie in Afrika. Es ist aber schwer für sie, andere zu versorgen, wenn sie selbst mit gesundheitlichen Problemen zu kämpfen hat. Wir feiern diese Art von Frauen, indem wir sie finanziell unterstützen.



Indonesien-Projekt



Pantiasuhan GNADE

Jl. Let. Umar Baki No. Lk. V, Kel. Limau Munkur, Kec. Binjai Barat, Kota Binjai, Sumut, Indonesia

Jahresüberblick Kinderheim GNADE 2022

Hallo ihr Lieben, folgend findet ihr eine kleine Zusammenfassung über das was im letzten Jahr geschehen ist:

Ausstattung Kinderheim:

Mit drei Computern und Internet im Kinderheim haben wir die Kinder während der Corona-Zeit ziemlich gut beim Homeschooling unterstützen können.

Ab Mai 2022 konnten die Kinder wieder normal zur Schule gehen.



Unsere Kids wieder in Schuluniform



Pantiasuhan GNADE

Jl. Let. Umar Baki No. Lk. V, Kel. Limau Munkur, Kec. Binjai Barat, Kota Binjai, Sumut, Indonesia



Lernen im Heim

Neueaufnahmen:

Josua kam im Mai zu uns im Kinderheim. Er hat seine beiden Eltern früh verloren.

Am 20.01.2023 haben wir zwei weiteres Mädchen aufgenommen: Gina und Dina. Gina hat ihren Vater verloren. Ihre Mama konnte sie, mit den Einnahmen durch das Müll-Einsammeln, nicht versorgen. Wir werden sie demnächst an der Grundschule anmelden. Dina war auch ein Straßenkind, genau wie ihre Freundin Gina. Ihr Vater ist Alkoholiker. Beide Mädchen lebten auf der Straße.

Wir hatten bis August 2022 insgesamt 15 Kinder. Drei Kinder sind gegangen. Wenn nahe Verwandte zu uns kommen und bestätigen, dass sie das Kind finanziell versorgen können und in die Schule schicken können, ist es nach indonesischen Gesetz unsere Pflicht das Kind abzugeben. Natürlich nur wenn das Kind einverstanden ist. Jojo und sein Bruder Raja haben wir mit schweren Herzen gehen lassen.

Jetzt haben wir insgesamt 14 Kinder im Kinderheim.

Elserias Besuch:

Elserias Besuch war im August 2022. Einige neue Möbel wurden bei der Gelegenheit besorgt. Es gab Gespräche mit den Mitarbeitern im Kinderheim. Nach dem Besuch haben wir festgestellt, dass einige Renovierung sehr nötig ist:

Web: www.yayasan-gnade.org / E-Mail: elseria.hempel@yayasan-gnade.org

Web: www.yayasan-gnade.org / E-Mail: elseria.hempel@yayasan-gnade.org

Indonesien-Projekt



Panti Asuhan GNADE

Jl. Let. Umar Baki No. Lk. V, Kel. Limau Munkur, Kec. Binjai Barat, Kota Binjai, Sumut, Indonesia



Bilder vom Besuch

- Wir haben 12 kleine Fester ausgetauscht

Web: www.yayasan-gnade.org / E-Mail: elseria.hempel@yayasan-gnade.org



Panti Asuhan GNADE

Jl. Let. Umar Baki No. Lk. V, Kel. Limau Munkur, Kec. Binjai Barat, Kota Binjai, Sumut, Indonesia



Neue Fenster

- Einen Aktivitätsraum für die Herstellung von Ekobricks neu gebaut.



Aktivitätsraum für Ekobrick

- Die Terrasse vergrößert, damit die Kinder mehr Schatten haben, wenn sie im Hinterhof im Heim basteln oder spielen
- und die Wand neu gemalt

Web: www.yayasan-gnade.org / E-Mail: elseria.hempel@yayasan-gnade.org

Indonesien-Projekt



Panti Asuhan GNADE

Jl. Let. Umar Baki No. 1k. V, Kel. Limau Munkur, Kec. Binjai Barat, Kota Binjai, Sumut, Indonesia



- Ein Backofen wurde gekauft.



Neuer Backofen

Web: www.yayasan-gnade.org / E-Mail: elseria.hempel@yayasan-gnade.org



Panti Asuhan GNADE

Jl. Let. Umar Baki No. 1k. V, Kel. Limau Munkur, Kec. Binjai Barat, Kota Binjai, Sumut, Indonesia



Kinder beim Kekse Backen



Keksverkauf vor dem Heim

Web: www.yayasan-gnade.org / E-Mail: elseria.hempel@yayasan-gnade.org

Words from the Editor



Panti Asuhan GNADE

Jl. Let. Umar Baki No. Lk. V, Kel. Limau Munkur, Kec. Binjai Barat, Kota Binjai, Sumut, Indonesia

Ecobricks:

Bis jetzt haben wir ca. 250 kg Plastikmüll verarbeiten können. Ekobrick ist eine tolle Art unserer Umwelt zu helfen. Wir sind dankbar für alle Nahrungsmittelspenden, die wir erhalten. Der Verpackungsmüll war jedoch ein sehr großes Problem für uns, da fast immer alles in Plastik verpackt wird. Durch Ekobrick haben wir den Plastikmüll zu Möbeln verwandelt. Der Plastikmüll wird erst gesäubert, abgetrocknet und anschließend sehr dicht in Plastikflaschen (1,5l) gepresst. Diese vollen Flaschen werden als Bausteine genutzt um z.B. Sofas oder Bettgestelle herzustellen.



Links: Müll / rechts: Ecobrick-Höcker



Weitere Fotos von der Müllverarbeitung

Web: www.yayasan-gnade.org / E-Mail: elseria.hempel@yayasan-gnade.org



Panti Asuhan GNADE

Jl. Let. Umar Baki No. Lk. V, Kel. Limau Munkur, Kec. Binjai Barat, Kota Binjai, Sumut, Indonesia

Protactics:

Thomson trainiert die Kinder jeden Sonntag. Mit dem Kampfsport möchten wir das Selbstbewusstsein der Kinder stärken. Ab Ende Januar trainieren die Kindern mit den oben erwähnten neuen Anzügen.



Thomson mit den Kids



Web: www.yayasan-gnade.org / E-Mail: elseria.hempel@yayasan-gnade.org

Indonesien-Projekt



Pantiasuhan GNADE

Jl. Let. Umar Baki No. 1k. V, Kel. Limau Munkur, Kec. Binjai Barat, Kota Binjai, Sumut, Indonesia

Neue Anzüge für das Protactics-Training:

Für das Kindertraining wurden neue Karateanzüge gekauft. Diese wurden vom DAX Sports Nürnberg gesponsert. Sie tragen ein DAX-Logo und ein Protactics-Logo.



Neue Plakate für das Heim:

Für das Heim wurden zwei neue Plakate angefertigt.



Neue Plakate für das Heim

Spenden durch örtliche Ämter:

Es gab Besuch von Polizei, Stadtanwaltschaft und Sozialamt. Sie brachten uns Nahrungsspenden wie: Reis, Instantnudeln, Eier, Bratöl, Zucker, Salz usw. Wir freuen uns, dass wir so gute Referenzen von den Ämtern erhalten.

Web: www.yayasan-gnade.org / E-Mail: elseria.hempel@yayasan-gnade.org



Pantiasuhan GNADE

Jl. Let. Umar Baki No. 1k. V, Kel. Limau Munkur, Kec. Binjai Barat, Kota Binjai, Sumut, Indonesia



Spenden vom Jugendamt

Web: www.yayasan-gnade.org / E-Mail: elseria.hempel@yayasan-gnade.org



Pantiasuhan GNADE

Jl. Let. Umar Baki No. 1k. V, Kel. Limau Munkur, Kec. Binjai Barat, Kota Binjai, Sumut, Indonesia

Wir bedanken uns auch im Namen aller Kinder im Kinderheim Gnade, Danke für eure Spenden und das entgegengebrachte Vertrauen.

Möge der allmächtige Gott Dich segnen und Dich und Deine Familie bewahren.

*** Finde uns im Facebook für den wöchentlichen Bericht ***

<https://www.facebook.com/profile.php?id=100066301827194>

*** oder auf unserer Webseite ***

<https://yayasan-gnade.org/YayasanGnade/news/index>

Web: www.yayasan-gnade.org / E-Mail: elseria.hempel@yayasan-gnade.org

Die Reise nach Kenia (Give and Take Tour)



Die Reise nach Kenia (Give and Take Tour)



Die Reise nach Kenia (Give and Take Tour)



Die Reise nach Kenia (Give and Take Tour)



Die Reise nach Kenia (Give and Take Tour)



Die Reise nach Kenia (Give and Take Tour)



Die Reise nach Kenia (Give and Take Tour)



Die Reise nach Kenia (Give and Take Tour)



Die Reise nach Kenia (Give and Take Tour)



Die Reise nach Kenia (Give and Take Tour)



Die Reise nach Kenia (Give and Take Tour)



Die Reise nach Kenia (Give and Take Tour)



Die Reise nach Kenia (Give and Take Tour)



Die Reise nach Kenia (Give and Take Tour)



Die Reise nach Kenia (Give and Take Tour)



Die Reise nach Kenia (Give and Take Tour)



A man in a light blue shirt stands on a wooden deck, looking at a book or menu. The deck is part of a traditional wooden structure with a spiral staircase and a thatched roof. A large tree trunk is visible in the foreground.

BY MYKE MWA



your children up there, for in a few years it might never be the same again. That is a beautiful story behind this monument of the proud people of Central Province. The Agikuyu believe it is the home of the supreme being, Ngai, who also uses the Maasai and the Kikuyu in their prayers and sacrifices. Ngai is addressed as *Kikuyu wa Mwana Njiru* or the Father of the Kikuyu. The name comes from the Agikuyu word *ngai* for spirit.

Kenya: meeting Mountains of Hope
—Visitors of old home. It is no surprise that there were much to see and do.

The other secret place is the idyllic Trout Fish Restaurant situated just after the Nanyuki Airstrip. It is constructed on a fig tree (*Mulga*) where cold beer is hoisted up from crates, immersed in the cool mountain waters of the Hungerford River, and a fishy meal, charcoal grilled within minutes, is offered with a warm smile. Every fish is hand picked from the large breeding fishponds. Now when was the last time you were served with fish so fresh it almost wiggled on your plate?

Salad and tea or coffee.

113

Die Reise nach Kenia (Give and Take Tour)



Die Reise nach Kenia (Give and Take Tour)



Die Reise nach Kenia (Give and Take Tour)



Die Reise nach Kenia (Give and Take Tour)



Die Reise nach Kenia (Give and Take Tour)



Die Reise nach Kenia (Give and Take Tour)



Die Reise nach Kenia (Give and Take Tour)



Die Reise nach Kenia (Give and Take Tour)



Die Reise nach Kenia (Give and Take Tour)



Die Reise nach Kenia (Give and Take Tour)



Die Reise nach Kenia (Give and Take Tour)



Die Reise nach Kenia (Give and Take Tour)



Words from the Editor

Wir haben im Jahr 2022 viel durchgemacht. Die Weltkrisen haben unsere Organisation schwer getroffen. Viele Spender, die wegen Corona ihre Arbeit verloren haben, konnten uns nicht mehr mit den gleichen Maßnahmen unterstützen, so dass einige unserer Projekte finanziell am seidenen Faden hingen. Dank unseres gut strukturierten Teams sowohl in Deutschland als auch in Kenia waren wir in der Lage, die Probleme zu entschärfen und die wichtigsten Themen zu priorisieren.

Dazu gehörten die Nahrungsmittelhilfe für die bedürftigsten Menschen, die Suche nach den Foster-Familien für die vertriebenen Waisenkinder während der Coronakrise. Wir kümmerten uns um die Grundbedürfnisse, die Kranken, die Witwen, die Behinderten und die Ärmsten in den Dörfern. Wir sorgten dafür, dass Waisenmädchen in Pflegefamilien untergebracht und vor Zwangsverheiratungen mit alten Männern geschützt wurden, sowie vor anderen kulturellen Praktiken wie der Beschneidung von Mädchen. Viele Mädchen wurden aber weiter Opfer von frühen Schwangerschaften, die zu weiteren Problemen führen.

Um diesen Risiken vorzubeugen, nahm K.I.D.I. die Mittel aus anderen Projekten, um die Kinder zur Schule zu schicken. In den Schulen haben die Kinder Ernährungsprogramme organisiert, die immer noch laufen. Während der Dürrezeit gibt es in der Schule mindestens eine Mahlzeit pro Tag. In den gleichen Fällen mussten wir mit den Bildungseinrichtungen sprechen, damit unsere Schüler trotz des fehlenden Schulgeldes weiter lernen konnten, um ihre akademischen Leistungen nicht durch zu lange Abwesenheit zu beeinträchtigen. Wir hoffen, dass wir Spender für die laufenden Projekte finden werden. Diese Schüler befinden sich in Internaten, an Universitäten und in Berufsbildungszentrum. Das ist der Grund, warum unsere Bildungsprojekte trotz aller Herausforderungen reibungslos laufen.

Words from the Editor

In den Schulen und Berufsbildungszentrum wird den jungen Menschen soziale Verantwortung vermittelt, wie z. B. das Leben in einer sauberen Umwelt, der Schutz der Natur und die praktische Vermittlung von lebensverändernden Lösungen für ein sozioökonomisches Leben in ihren Gemeinden, indem der Zugang zu Wissen und der einfache Zugang zu lebensverändernden Möglichkeiten erleichtert wird. Wir sind in der Lage, sie vor Ort auszubilden und ihnen Informationen und Hilfsmittel zur Verfügung zu stellen, während wir sie ermächtigen und motivieren, z. B. mit den Schülern in der Regenzeit Bäume zu pflanzen.

Es ist uns auch gelungen, einigen Frauengruppen mit innovativen Ideen zur Bewältigung des Klimawandels Mikrokredite zu gewähren. Diese Frauen sind nun in der Lage, ihr eigenes Einkommen zu erwirtschaften und ihren Lebensstandard zu verbessern. In Zusammenarbeit mit den Gemeinden und mit Hilfe der kenianischen Regierung konnten wir Tausende von Bäumen pflanzen.

Das Jahr 2022 war nicht einfach. Es hat uns gezeigt, dass sich die Dinge ändern können und niemand weiß, was die Zukunft bringen wird. Wir müssen flexibel und bereit für Veränderungen sein. Wir standen vor vielen Herausforderungen, aber mit Ihrer finanziellen und emotionalen Unterstützung waren wir in der Lage, diese zu bewerten und langfristige Lösungen für unsere Projekte zu finden. Wir haben alle uns zur Verfügung stehenden Mittel eingesetzt, um sicherzustellen, dass die Gemeinden mit den bedürftigsten Menschen während der Dürre vor dem Hunger bewahrt wurden, wodurch Hunderte von Menschenleben gerettet wurden.

Wir sorgten dafür, dass die Gemeinden auch während der kurzen Regenfälle über das Know-how verfügten, um Gartenpflanzen anzubauen, die wenig Regen benötigen und in kurzer Zeit geerntet werden können. Wir überbrückten die Gemeinden mit Nahrungsmittelhilfe bis zur Erntezeit und sorgten dafür, dass unser Team aus Deutschland in den schwierigsten Zeiten in Kenia war.

Words from the Editor

Wir waren weiterhin die wichtigste Unterstützung für die älteren Menschen in den Gemeinden, indem wir sie zu Hause mit dem Nötigsten versorgten, insbesondere mit Medikamenten, und indem wir den Transport zu Krankenhäusern aus den Dörfern finanziell unterstützten und auch Krankenhausrechnungen bezahlten. Waisenkinder, die während Corona und der Dürre in Not geraten waren, wurden zum Schutz und zur Unterbringung in Pflegefamilien aufgenommen. Diese Familien erhalten weiterhin finanzielle Unterstützung von K.I.D.I. Um ein Gleichgewicht zwischen den Gemeinschaften zu schaffen, haben wir Projekten für Frauen und Mädchen Vorrang eingeräumt, da wir wissen, dass sie die Schwächsten sind und keine Stimme haben.

Die Schulkinder wurden im Januar 2023 alle eingeschult und kehrten zu der Routine zurück, die vor Corona unter dem neu eingeführten *Competency Based Curriculum (CBC)* in Kenia herrschte. Alle von K.I.D.I. unterstützten Kinder besuchen wieder ohne Unterbrechung ihre Schulen. Dazu gehören Grundschulen, weiterführende Schulen, Universitäten, Berufsschulen und Sonderschulen mit Kindern mit besonderen Bedürfnissen.

Wir danken Ihnen für Ihre großzügige Spende und Ihr Vertrauen, mit denen Sie uns helfen, diese Welt zu einem besseren Ort für uns alle zu machen. Wir möchten diese Gelegenheit nutzen, um Ihnen im Namen der Begünstigten von K.I.D.I. zu danken und Ihnen ein gesegnetes, erfolgreiches Jahr 2023 mit bester Gesundheit zu wünschen. Wir danken auch unserem K.I.D.I. 2022-Team in Kenia und in Deutschland für Ihr Engagement, Ihre Selbstlosigkeit und Ihre Aufopferung. Vor allem danken wir Gott dafür, dass er uns viel Weisheit gegeben hat, während wir uns um die weniger Privilegierten in den Gemeinden, die Kranken, die Alten, die Waisen und die Schwächsten in der Welt kümmern.

www.kidi-hilfe.de

Share love, save the world

Naomi Kirsten-Hurtig



DANKESBRIEF

An alle unsere KIDI Sponsoren,

Das Jahr 2022 war nicht einfach, es hat uns gezeigt, dass sich die Dinge auf den Kopf stellen können und niemand weiß, was die Zukunft bringen wird, aber wir müssen flexibel und bereit für Veränderungen sein. Wir standen vor vielen Herausforderungen, aber Dank Ihrer Ideen und Ihrer finanziellen, emotionalen und gegenseitigen Unterstützung waren wir in der Lage, diese zu bewerten und langfristige Lösungen für unsere Projekte zu finden. Wir haben alle uns zur Verfügung stehenden Mittel eingesetzt, um sicherzustellen, dass die Gemeinden mit den bedürftigsten Menschen während der Dürre vor dem Hunger bewahrt wurden, wodurch Hunderte von Menschenleben gerettet wurden.

Wir sorgten dafür, dass die Gemeinden auch während der kurzen Regenfälle über das Know-how verfügten, um Gartenpflanzen anzubauen, die wenig Regen benötigen und in kurzer Zeit geerntet werden können. Wir überbrückten die Gemeinden mit Nahrungsmittelhilfe bis zur Erntezeit und sorgten dafür, dass unser Team aus Deutschland auch in den schwierigsten Zeiten in Kenia war.

Wir waren weiterhin die wichtigste Stütze für die älteren Menschen in den Gemeinden, indem wir sie zu Hause mit dem Nötigsten versorgten, insbesondere mit Medikamenten, und indem wir den Transport von Krankenhäusern aus den Dörfern finanziell unterstützten und auch Krankenhausrechnungen bezahlten. Waisenkinder, die während Corona und der Dürre in Not geraten waren, wurden zum Schutz und zur Unterbringung in Pflegefamilien aufgenommen. Diese Familien erhalten weiterhin finanzielle Unterstützung von KIDI. Um ein Gleichgewicht zwischen den Gemeinschaften zu schaffen, haben wir Projekten für Frauen und Mädchen Vorrang eingeräumt, da wir wissen, dass sie die Schwächsten sind und keine Stimme haben.

Die Schulkinder wurden im Januar 2023 alle eingeschult und kehrten zu der Routine zurück, die vor Corona unter dem neu eingeführten "Competency Based Curriculum (CBC)" in Kenia herrschte. Alle von KIDI unterstützten Kinder besuchen wieder ohne Unterbrechung ihre verschiedenen Schulen. Dazu gehören Grundschulen, weiterführende Schulen, Universitäten, Berufsschulen und Sonderschulen mit Kindern mit besonderen Bedürfnissen.

Wir danken Ihnen für Ihre große Spende und Ihr Vertrauen, mit dem Sie uns helfen, diese Welt zu einem besseren Ort für uns alle zu machen. Wir möchten diese Gelegenheit nutzen, um Ihnen im Namen der Begünstigten von KIDI zu danken und Ihnen ein gesegnetes, erfolgreiches Jahr 2023 mit bester Gesundheit zu wünschen. Wir danken auch unserem KIDI 2022-Team in Kenia und in Deutschland für Ihr Engagement, Ihre Selbstlosigkeit und Ihre Aufopferung. Vor allem danken wir Gott dafür, dass er uns viel Weisheit gegeben hat, während wir uns um die weniger Privilegierten in den Gemeinden, die Kranken, die Alten, die Waisen und die Schwächsten in der Welt kümmern.

DANKE ❤️!!! DAS KIDI TEAM

www.kidi-hilfe.de
Share love, save the world
Naomi Kirsten-Hurtig



LETTER OF GRATITUDE

To all our KIDI sponsors,

The year 2022 was not easy, it showed us that things can turn upside down and nobody knows what the future will bring, but we have to be flexible and ready for change. We faced many challenges, but with your financial, emotional, cognitive and mutual support, we were able to evaluate them and find long-term solutions for our projects. We used all the resources at our disposal to ensure that communities with the neediest people were saved from hunger during the drought, saving hundreds of lives.

We ensured that even during the short rains, communities had the know-how to grow garden crops that require little rain and can be harvested in a short period of time. We bridged the communities with food relief until harvest time and ensured that our team from Germany was in Kenya during the most difficult times.

We continued to be the main support for the elderly in the communities by providing them with basic necessities at home, especially medicines, and by financially supporting the transportation of hospitals from the villages and also paying hospital bills. Orphans in need during Corona and drought were taken into foster families for protection and placement. These families continue to receive financial assistance from KIDI. To create balance among communities, we prioritised projects for women and girls, knowing that they are the most vulnerable and have no voice.

The school children were all enrolled in school in January 2023, returning to the routine that prevailed before Corona under the newly introduced "Competency Based Curriculum (CBC)" in Kenya. All children supported by KIDI are again attending their various schools without interruption. These include primary schools, secondary schools, universities, vocational schools and special schools with special needs children.

We thank you for your large donation and trust in helping us make this world a better place for all of us. We would like to take this opportunity to thank you on behalf of the beneficiaries of KIDI and wish you a blessed, prosperous 2023 with the best of health. We also thank our KIDI 2022 team in Kenya and in Germany for your commitment, selflessness and sacrifice. Above all, we thank God for giving us much wisdom as we care for the less privileged in the communities, the sick, the elderly, the orphans and the most vulnerable in the world.

THANK YOU!!!

❤️ Your KIDI TEAM

www.kidi-hilfe.de
Share love, save the world
Naomi Kirsten-Hurtig



DANKSAGUNG



Dankeschön

Dankeschön

Danke, An ALLE unsere
SPONSOREN,
die uns auch im schwierigen
Jahr 2022 umfangreich
unterstützt haben.

Danke auch, An ALLE unsere
MITARBEITER
von KIDI - überall in der Welt

Dankeschön

Dankeschön



Es gibt so viele Dinge, worüber wir uns freuen können.



www.kidi-hilfe.de
Share love, save the world
Naomi Kirsten-Hurtig